

Das Journal für Neues und Aktuelles rund um my-genaue Präzisionsarbeiten

Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung!



Liebe Leserinnen und Leser,
sehr geschätzte Geschäftspartner,

“Die Bäume mit tiefen Wurzeln sind die, die hoch wachsen.“ Dieser schöne Satz des französischen Nobelpreisträgers für Literatur Frédéric Mistral hat für unser Unternehmen in übertragenem Sinne eine besondere Bedeutung. Denn wir sind uns sicher: Ihr Vertrauen in unser Unternehmen durch viele gemeinsame Projekte, die Verwurzelung der Mitarbeiter mit dem Unternehmen und den Kollegen sowie die Verwurzelung der Lillich GmbH mit ihrem Umfeld ist der Grund dafür, dass “unser Baum” so erfolgreich wächst.

Lillich verbindet Fortschritt und Be-

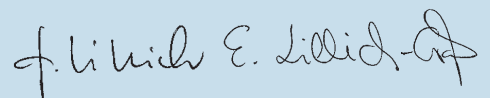
ständigkeit, denn wir haben es trotz vieler Veränderungen in einem dynamischen Umfeld geschafft, ein Unternehmen mit persönlichem Charakter zu bleiben – und an Dynamik wird es auch im neuen Jahr nicht mangeln: Der Bau eines externen Materiallagers schafft Raum für weitere Investitionen in neue Fertigungstechnologien. Modernste Technologien, die Sie, unsere Kunden, dabei unterstützen sollen, in Ihren Märkten noch stärker und erfolgreicher zu werden.

Doch hinter all diesen Entwicklungen und Bewegungen sehen wir einmal mehr die Menschen, die Wurzeln von Lillich. In dieser Ausgabe sollen deshalb auch die internen Themen nicht fehlen – aus gegebenen Anlässen sind sie sogar besonders hervorzuheben: So verabschieden wir im April 2012 unseren Mitarbeiter Bernd Bauer nach nahezu 39 Jahren in unserem Unternehmen in den wohlverdienten Ruhestand. Als langjähriger Wegbegleiter hat Bernd Bauer den Aufbau und die Entwicklung unseres Unternehmens engagiert begleitet. Die nächste Generation im Werkzeugbau steht bereit.

In der Biographie des französischen Nobelpreisträgers und der Lillich GmbH gibt es übrigens eine weitere Parallele: Das Wissen um die Bedeutung des großen Ganzen. Lillich bewahrt sich auch weiter ihre über Jahrzehnte hinweg geprägten Wertvorstellungen im Zusammenspiel von Unternehmen, Mensch und Technologie zu einem großen Ganzen und damit den Boden für ihre starken Wurzeln, – den Raum also, in den der Baum wachsen kann.

Wir sind uns der Verantwortung und der Verpflichtung bewusst, die gesundes Wachstum und Weiterentwicklung mit sich bringen. Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Erfolge!

Herzlichst Ihr(e)



Gerhard Lillich
Geschäftsführer

Elke Lillich-Groß
Geschäftsführerin

Zur Verabschiedung von Bernd Bauer



Bernd Bauer hat die Geschichte des Werkzeugbaus in unserem Unternehmen entscheidend mitgestaltet. Anlässlich seiner Verabschiedung in den Ruhestand blicken wir zurück auf die Stationen seines Berufslebens bei Lillich.

Bernd Bauer trat am 20.08.1973 als Werkzeugmachermeister in das Unternehmen ein. Zu dieser Zeit wurde die heutige Lillich GmbH noch als Einzelunternehmen von Firmengründer

Willy Lillich geführt. Zu anfänglichen Schleifaufträgen kam die Komplettfertigung von Rollmaschinen und Fließpresswerkzeugen hinzu. Der Grundstein für den Werkzeugbau war gelegt.

Beheimatet war die Einzelteil- und die Komplettfertigung in einer 650 Quadratmeter großen Produktionshalle. 1976 stieg Gerhard Lillich als Kommanditist in die Firma mit ein und 1980 wurde aus der Willy Lillich KG die Willy Lillich GmbH.

Bereits 1980 wurde im Werkzeugbau mit den ersten CNC gesteuerten Fräs- und Drehmaschinen produziert und 1986 die Produktionsfläche um 400 Quadratmeter erweitert. 1990 übernahm Elke Lillich-Groß die kaufmännische Geschäftsführung. Die Produktionsgebiete wurden auf die Baugruppenfertigung von Messgeräten, Montagebau und Sondermaschinenbau erweitert.

Bernd Bauer war an der kontinuierlichen Entwicklung im Werkzeugbau

maßgeblich beteiligt. Durch seine Vielseitigkeit und seine Ausrichtung aller Präzisionsarbeiten auf höchste Kundenorientierung konnte Bernd Bauer für das Unternehmen langfristige Projekte gewinnen, die bis zum heutigen Tag in allerhöchster Präzision von Lillich gefertigt werden.

Als 1995 eine zusätzliche 850 Quadratmeter große Produktionshalle fertiggestellt wurde, kamen neue Technologien im Bereich Fräsen hinzu: Bauteile für Nano-Messmaschinen, Walzgerüste, Sondermaschinen und Baugruppen konnten verwirklicht werden. Ein weiterer Meilenstein in der Unternehmensentwicklung, die von Bernd Bauer engagiert begleitet wurde.

Im Namen des ganzen Unternehmens danken wir Bernd Bauer für seinen Einsatz. Er hat mit seinem tiefen Wissen den Werkzeugbau mit aufgebaut und auch die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt.

WERKZEUGBAU

Serge Dorffer und Bernd Schmid werden den Werkzeugbau in der Tradition von Lillich in die Zukunft führen. Kundenorientierung und

Die neue Generation Lillich- Spezialisten

Präzision sind die Werte auf die sie auch in Zukunft bauen. Serge Dorffer und Bernd Schmid freuen sich auf Sie und Ihre Aufgaben.



Das Team um Serge Dorffer und Bernd Schmid: Alexander Neumann – Leiter Qualitätssicherung, Serge Dorffer – Prokurist, Sami Mahmoud – Arbeitsvorbereitung, Tobias Raff – Arbeitsvorbereitung.



Serge Dorffer: Seit 1997 bei Lillich, Prokurist und Leiter Arbeitsvorbereitung. Einführung: ISO 9001:2000, PPS-Software, elektronische Plantafel.



Bernd Schmid: Seit 1994 bei Lillich, Meister im Bereich Drehen. Weiterentwicklung der CNC-Technologie im Bereich Drehen.